

Johanna Maria Eierstock
Ludwig-Maximilians-Universität München
Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften
Institut für Romanische Philologie
SoSe 2013

Abschlussbericht studentisches Forschungsprojekt – B.A. Romanistik

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen meiner Bachelorarbeit konnte ich, dank der Unterstützung und finanziellen Förderung durch das Projekt „Lehre@LMU“ und meines Betreuers Herrn Prof. Dr. phil. Andreas Dufter nach Vigo, in den äußersten Nord-Westen Spaniens reisen, um dort eine für die Abschlussarbeit essentielle Befragung durchzuführen. Die gestellten Fördermittel in Höhe von 314,27 € wurden ausschließlich für Flugkosten und Erstellung des Online-Fragebogens verwendet.

Dieser online erstellte Fragebogen stellte die Grundlage meiner Bachelorarbeit zum Thema Galicisch und Spanisch in Vigo – Eine soziolinguistische Untersuchung zum Prestige und Sprachgebrauch dar. Somit war es von großem Nutzen im Zeitraum vom 17.- 21. Mai 2013 nach Vigo fliegen zu können und vor Ort die Bewohner der Stadt befragen zu können. Ich ließ an verschiedenen Plätzen der Stadt und auch in den ländlichen Vororten Vigos Leute verschiedenen Alters, Geschlecht etc. den Fragebogen ausfüllen und erhielt so meine Datengrundlage zur Auswertung meiner Studie.

Doch neben der eigentlichen Arbeit, war es sehr interessant und spannend, wie die Befragten auf bestimmte Fragen reagierten. Auch kurze Unterhaltungen gaben mir Aufschluss über die sprachliche Situation in Vigo und auch ganz Galicien. Diese Informationen konnte ich gut in meine Arbeit einfließen lassen, wodurch eine ganzheitliche Abbildung der dort vorherrschenden Konkurrenz zwischen der Regionalsprache Galicisch und der Nationalsprache Kastilisch möglich war.